



Roadbox-Launch

14. April 2021, 14 Uhr

Programm und Roadbox werden gefördert von



Programm

- **14:00 – 14:05 Uhr:** Begrüßung, kurze Vorstellung der Mitwirkenden, Vorstellung des Programms. Moderation: Sabrina Mazzola (Projektkoordination Roadbox, Handicap International)
- **14:05 – 14:10 Uhr:** Warum sich Durchhaltevermögen bei der Beratung lohnt: Die Geschichte von Wolfram Buttschardt (Referent Capacity Building Handicap International) und Mohamad Jolo (Selbstvertreter Empowerment Now)
- **14:10 – 14:35 Uhr:** Aller Anfang ist schwer – Austausch zu den häufigsten Problemen im Alltag bei der Beratung von geflüchteten Menschen mit Behinderung – und welche Antworten die Roadbox darauf hat (Austausch mit Publikum unter Mitwirkung von Enrico Noack, Flüchtlingsberater)
- **14:35 – 14:45 Uhr:** Pause

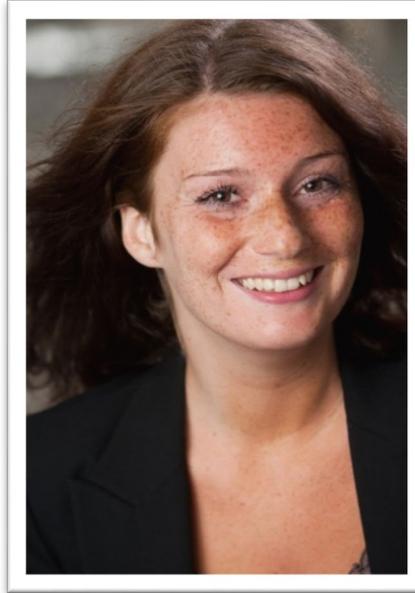
Programm

- **14:45 – 14:55 Uhr:** Warum eine Roadbox? Dr. Susanne Schwalgin (Projektleitung Crossroads | Handicap International) und Wolfram Buttschardt im Gespräch
- **14:55 – 15:00 Uhr:** Musikprogramm – Ahmad Ahmad, Musiker aus Syrien
- **15:00 – 15:20 Uhr:** Was bietet die Roadbox? Navigation, Features und Fragen des Publikums Lukas Kerecz (Geschäftsführer Designagentur Formlos)
- **15:20 – 15:25 Uhr:** Musikprogramm – Ahmad Ahmad (Musiker aus Syrien)
- **15.25 Uhr:** Ausblick – Wie geht es mit der Roadbox weiter? Dr. Susanne Schwalgin

Vorstellung

Sabrina Mazzola

Projektkoordination Roadbox und Moderation der Veranstaltung



Vorstellung

Dr. Susanne Schwalgin

Projektleiterin Crossroads | Flucht. Migration. Behinderung.



Vorstellung

Wolfram Buttschardt

Referent Capacity Building Crossroads | Flucht. Migration. Behinderung.



Vorstellung

Maria Tebarth

Werkstudentin Crossroads | Flucht. Migration. Behinderung.



Vorstellung

Lukas Kerecz
Geschäftsführer FORMLOS Berlin



Vorstellung

Enrico Noack

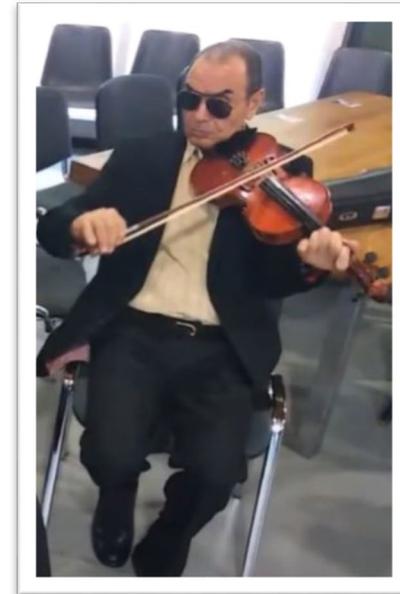
Soziale Beratung für Geflüchtete in Gemeinschafts-Unterkünften bei
PANDECHAION Herberge e.V.



Vorstellung

Ahmad Ahmad
Musiker aus Syrien

Link zum Youtube-Kanal
von Aeham und Ahmad Ahmad:
https://www.youtube.com/channel/UCI_zDnSZBvEttLcCerjO-jA



Erfahrungsbericht: Ein langer Weg zur Teilhabe

Link zum
Video:
<https://www.youtube.com/watch?v=ELVytSZy9B8&t=8s>



Top 3 Probleme in der Beratung

Problem 1: Schwerbehindertenausweis /Grad der Behinderung beantragen

Schwierigkeiten: Lange Bearbeitung, oft erst späte Antragstellung, Zuständigkeitsschwierigkeiten während des Aufenthaltes in den Erstaufnahmeeinrichtungen (kann oft erst nach Transfer beantragt werden).

- Der Ausweis ist aber wichtig für: bessere Versorgung durch AsylbLG, Als Nachweis für das Asylverfahren, ggf. kostenloser ÖPNV

Top 3 Probleme in der Beratung

Problem 1: Schwerbehindertenausweis

Diese Informationen gibt es dazu in der Roadbox:

Roadboxmenü anzeigen

Grundlegende Informationen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Inhaltsverzeichnis

Definition und Reflektion zum Begriff der Teilhabe und zentrale Anlaufstellen zum Thema
Praktische Tipps für den Umgang mit Menschen mit Behinderung Konkrete Handlungsempfehlungen für den Kontakt mit behinderten Menschen Weiterführende Links zu YouTube, Medien, Artikeln und anderen Quellen
Historische Entwicklung des Umgangs mit Behinderung in Deutschland 1933 bis 1945: Systematische Vernichtung von Menschen mit Behinderung 1953: Die Ausgleichsabgabe wird eingeführt 1958: Gründung der Lebenshilfe 1964: Gründung der Aktion Sorgenkind

FAQ Sozialleistungen und Schwerbehindertenausweis

- Soll ich für meine*n Kund*in einen Schwerbehindertenausweis beantragen? +
- Welche Rechte und Vorteile hat mein*e Kund*in mit einem Schwerbehindertenausweis? +
- Soll ich meine*r Kund*in raten, den Schwerbehindertenausweis mit einer Bewerbung einzureichen? +
- Was muss ich als Fachkraft bei einem Antrag auf einen Schwerbehindertenausweis beachten? +
- Gibt es Vorlagen in anderen Sprachen für das Ausfüllen des Antrags? +
- Welche Einrichtungen/Vereine sind in der Behindertenarbeit tätig? +

Wenschen mit Gag(Weiser)

ten mit stion und an. ms mit stungen besondere g sere mt*innen -trager

Schwerbehinderung

Menschen mit einer Behinderung oder einer Krankheit, die zu einer Behinderung geführt hat, können unter bestimmten Voraussetzungen einen Schwerbehindertenausweis erhalten.

Der Schwerbehindertenausweis dokumentiert das Vorliegen einer Behinderung und deren Grad. Die Möglichkeit, ihn zu beantragen, kennen manche Betroffene nicht. Mitunter haben sie auch Angst vor zusätzlicher Diskriminierung.

- Welche Vorteile hat die Feststellung einer Schwerbehinderung? +
- Bei welchen Migrant*innen kann die Feststellung der Schwerbehinderung erfolgen? +
- Gibt es Besonderheiten bei der Ausstellung eines Schwerbehindertenausweises für Migrant*innen? -

Welche Stelle für die Ausstellung des Schwerbehindertenausweises zuständig ist, ist in den Bundesländern unterschiedlich geregelt. Es können beispielsweise die Versorgungsämter oder die Ämter für Soziale Angelegenheiten sein.

Der Schwerbehindertenausweis wird als Identifikationskarte („Schekkartenformat“) ausgestellt. In ihm ist der Grad der Behinderung aufgeführt. Seine Gültigkeitsdauer soll befristet werden. Ist das Aufenthaltspapier befristet, kann der Schwerbehindertenausweis längstens bis zum Ablauf desjenigen Monats gültig sein, in dem die Gültigkeit des Aufenthaltspapiers endet.

Ein ausländischer Schwerbehindertenausweis ist in Deutschland nicht gültig. Grund dafür ist, dass die Herkunftsländer unterschiedlich regeln, wer als schwerbehindert anerkannt wird.

Top 3 Probleme in der Beratung

Problem 2: Pflegeleistungen

Schwierigkeiten: während Zuständigkeit im AsylbLG oft als Ermessensleistung/unklarer Anspruch, Pflegegeld wird dann oft nicht gezahlt, Nachbarschaftshelfer bspw. als Einkaufshelfer nicht vom Sozialamt übernommen/finanziert. Es fehlt an fremdsprachlichen Pflegekräften/Entlastungshelfern.

Top 3 Probleme in der Beratung

Problem 2: Pflegeleistungen

Diese Informationen gibt es dazu in der Roadbox:



Crossroads Über das Projekt Interessenvertretung Capacity Building Empowerment Kooperationen Newsletter Roadbox

Roadboxmenü anzeigen

Leitfaden zur Beratung geflüchteter Menschen mit Behinderung (Nachschlagewerk von Gag/Weiser)

Inhaltsverzeichnis

Der „Leitfaden zur Beratung von Menschen mit einer Behinderung im Kontext von Migration und Flucht“ in der Roadbox Flucht, Migration, Behinderung.
Hinweise zur Verwendung des Leitfadens mit Hilfe der Roadbox
Komplexer Rechtsrahmen bei Sozialleistungen für Migrant*innen
Sozialleistungen für Migrant*innen insbesondere mit Fluchthintergrund
Nützliche Informationen für die Beratung
Aufenthaltsstatus und Aufenthaltspapiere
Der Lebensunterhalt
Das höherrangige Recht
Zum Vorgehen in der Beratung
Die einzelnen Sozialleistungen für Migrant*innen mit Behinderung
Überblick über Leistungsgruppen und -träger
Zuständigkeit der Leistungsträger
Medizinische Rehabilitation und Pflege

Medizinische Rehabilitation und Pflege

Für Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und zur Pflege ist oft die gesetzliche Kranken- und Pflegeversicherung oder das Sozialamt zuständig.

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation sollen dazu dienen, Behinderungen einschließlich chronischer Krankheiten abzuwenden, zu beseitigen, zu mindern, auszugleichen oder eine Verschlimmerung zu verhüten.

Durch Leistungen zur Pflege soll Personen Hilfe geleistet werden, die wegen der Schwere der Pflegebedürftigkeit auf Unterstützung angewiesen sind.

Welche Leistungen zur medizinischen Rehabilitation gibt es?	+
Wann erhalten Migrant*innen von der gesetzlichen Krankenversicherung Leistungen zur medizinischen Rehabilitation?	+
Wann erhalten Migrant*innen vom Sozialamt Leistungen zur medizinischen Rehabilitation?	+
Welche Leistungen zur Pflege gibt es?	+
Welche Migrant*innen erhalten von der gesetzlichen Pflegeversicherung Leistungen zur Pflege?	+
Welche Migrant*innen erhalten diese Leistung vom Sozialamt?	+

Top 3 Probleme in der Beratung

Problem 3: Sprachmittlung bei Ärzt*innen

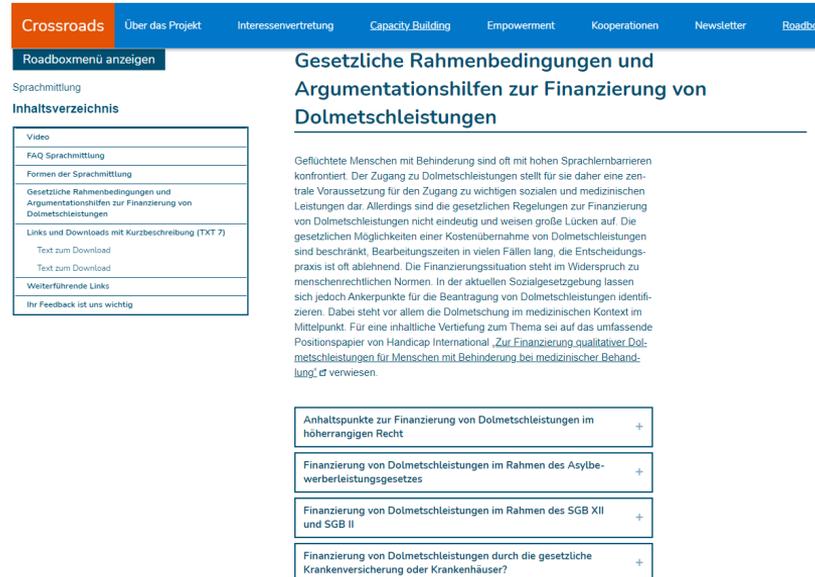
Über die Behindertenhilfe wird Sprachmittlung nur für gehörlose Menschen übernommen. Über das SGB V ist die Übernahme von Sprachmittlung nur sehr eingeschränkt möglich. Paradoxerweise lässt das AsylbLG mit seinem offenen § 6 mehr Spielraum für Sprachmittlung.

- Eine angemessene ärztliche Behandlung ist aber auch wichtig für asylrelevante Atteste.

Top 3 Probleme in der Beratung

Problem 3: Sprachmittlung bei Ärzt*innen

Diese Informationen gibt es dazu in der Roadbox:



The screenshot shows a navigation menu with 'Crossroads' highlighted. Below it is a 'Roadboxmenü anzeigen' button. The main content area is titled 'Sprachmittlung' and 'Inhaltsverzeichnis'. A table of contents lists various topics, with 'Gesetzliche Rahmenbedingungen und Argumentationshilfen zur Finanzierung von Dolmetschleistungen' selected. The main text discusses the challenges of interpreting for refugees and provides a list of links to related resources.

Video
FAQ Sprachmittlung
Formen der Sprachmittlung
Gesetzliche Rahmenbedingungen und Argumentationshilfen zur Finanzierung von Dolmetschleistungen
Links und Downloads mit Kurzbeschreibung (TXT 7)
Text zum Download
Text zum Download
Weiterführende Links
Ihr Feedback ist uns wichtig

Gesetzliche Rahmenbedingungen und Argumentationshilfen zur Finanzierung von Dolmetschleistungen

Geflüchtete Menschen mit Behinderung sind oft mit hohen Sprachbarrieren konfrontiert. Der Zugang zu Dolmetschleistungen stellt für sie daher eine zentrale Voraussetzung für den Zugang zu wichtigen sozialen und medizinischen Leistungen dar. Allerdings sind die gesetzlichen Regelungen zur Finanzierung von Dolmetschleistungen nicht eindeutig und weisen große Lücken auf. Die gesetzlichen Möglichkeiten einer Kostenübernahme von Dolmetschleistungen sind beschränkt, Bearbeitungszeiten in vielen Fällen lang, die Entscheidungspraxis ist oft ablehnend. Die Finanzierungssituation steht im Widerspruch zu menschenrechtlichen Normen. In der aktuellen Sozialgesetzgebung lassen sich jedoch Ankerpunkte für die Beantragung von Dolmetschleistungen identifizieren. Dabei steht vor allem die Dolmetschung im medizinischen Kontext im Mittelpunkt. Für eine inhaltliche Vertiefung zum Thema sei auf das umfassende Positionspapier von Handicap International „Zur Finanzierung qualitativer Dolmetschleistungen für Menschen mit Behinderung bei medizinischer Behandlung“ verwiesen.

- Anhaltspunkte zur Finanzierung von Dolmetschleistungen im höherrangigen Recht +
- Finanzierung von Dolmetschleistungen im Rahmen des Asylbewerberleistungsgesetzes +
- Finanzierung von Dolmetschleistungen im Rahmen des SGB XII und SGB II +
- Finanzierung von Dolmetschleistungen durch die gesetzliche Krankenversicherung oder Krankenhäuser? +

Pause



Crossroads
Roadbox

Wir freuen uns, Sie um 14.45 Uhr
wieder zu begrüßen!



Warum eine Roadbox?

Dr. Susanne Schwalgin und Wolfram Buttschardt im Gespräch



Musikprogramm – Ahmad Ahmad, Musiker aus Syrien

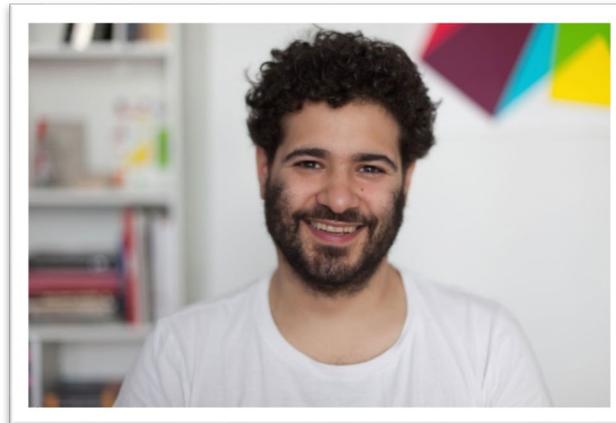
Ahmad Ahmad spielt zwei selbstkomponierte Stücke:
„Vorstellung von Jerusalem“ und „Unter Belagerung“

Link zum
Youtube-Kanal
von Aeham und
Ahmad Ahmad:
https://www.youtube.com/channel/UCI_zDnSZBvEttLcCerjO-jA



Was bietet die Roadbox?

Erklärung der Navigation und Features der Roadbox und Beantwortung von Fragen des Publikums durch Lukas Kerecz, Geschäftsführer Designagentur FORMLOS Berlin



Musikprogramm – Ahmad Ahmad, Musiker aus Syrien

Ahmad Ahmad spielt zwei selbstkomponierte Stücke:
„Vorstellung von Jerusalem“ und „Unter Belagerung“

Link zum
Youtube-Kanal
von Aeham und
Ahmad Ahmad:
https://www.youtube.com/channel/UCI_zDnSZBvEttLcCerjO-jA



Wie geht es mit der Roadbox weiter? Dr. Susanne Schwalgin



The screenshot shows the website interface for 'Crossroads Roadbox'. At the top, there is a navigation bar with the HI logo and 'handicap international' text. Below this is a secondary navigation bar with links: 'Startseite', 'HI Deutschland Projekte', 'Barrierefreiheit', 'Kontrast A A A Schriftgröße', 'Leichte Sprache', 'Kontakt', and 'Gebärdensprache'. The main content area has a blue header with 'Crossroads' in white and several sub-links: 'Über das Projekt', 'Interessenvertretung', 'Capacity Building', 'Empowerment', 'Kooperationen', 'Newsletter', and 'Roadbox'. A left sidebar contains a list of menu items, with 'Übersicht Roadbox' highlighted. The main content area features a large heading 'Herzlich willkommen in der Roadbox!' followed by a paragraph about the Roadbox's focus on 'Flucht und Behinderung'. Below this is a section titled 'Grundlegende Informationen zur Lebenssituation geflüchteter Menschen mit Behinderung' with a list of two items: 'Die Situation geflüchteter Menschen mit Behinderung in Deutschland' and 'Wie geflüchtete Menschen mit Behinderung ihre Ankunft und das deutsche Hilfesystem erleben: ein Phasenmodell'. At the bottom, there is a link to 'Grundlegende Informationen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderung'.

Übersicht Roadbox

Grundlegende Informationen zur Lebenssituation geflüchteter Menschen mit Behinderung

Grundlegende Informationen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Flucht | Asylverfahren | Erstaufnahme | Sammelunterkünfte | Identifizierung

- Flucht nach Deutschland
- Erstaufnahmeeinrichtungen und Identifizierung Schutzbedürftiger

Leitfaden zur Beratung geflüchteter Menschen mit Behinderung (Nachschlagewerk von Gag/Weiser)

Konkrete Handlungsoptionen für die Beratung von geflüchteten Menschen mit Behinderung

Spracherwerb und Sprachmittlung für geflüchtete Menschen

- Sprachmittlung
- Spracherwerb

Lokale Beratungsangebote zu Flucht und Behinderung (Karte)

Empowerment von Geflüchteten mit Behinderung

Erfahrungsbericht: Ein langer Weg zur Teilhabe

Herzlich willkommen in der Roadbox!

Die Roadbox rund um das Thema „Flucht und Behinderung“ gibt Fachkräften aus der Behindertenhilfe und der Flüchtlingshilfe Informationen und Arbeitshilfen an die Hand – adäquat und praxisorientiert.

Mit der Roadbox erweitern Sie nicht nur Ihre Beratungs- und Betreuungskompetenz, sondern entwickeln auch ein Gespür für den spezifischen Bedarf Geflüchteter mit Behinderung. Zudem gewinnen Sie ein Verständnis für systemische Probleme an der Schnittstelle von Flucht und Behinderung.

Grundlegende Informationen zur Lebenssituation geflüchteter Menschen mit Behinderung

- Die Situation geflüchteter Menschen mit Behinderung in Deutschland
- Wie geflüchtete Menschen mit Behinderung ihre Ankunft und das deutsche Hilfesystem erleben: ein Phasenmodell

Grundlegende Informationen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderung



Crossroads Roadbox

Ende



Crossroads
Roadbox

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

